Bürgermeister und Kämmerer gehen auf das Procedere ein und erbitten eine klare Aussage zum Umgang mit der Sperrung von Ansätzen. Aufgrund der heute gestellten Anträge würden Ansätze zunächst gesperrt. Die Sperrung sei auch nur durch den Rat wieder aufzuheben, solange keine anderslautende Entscheidung getroffen werde. Die in den Haushaltsreden gestellten Anträge, so der Bürgermeister, würden den Fachausschüssen zugeleitet.

Aus Reihen des Rates wird kurz Einvernehmen signalisiert, die Anträge in die Fachausschüsse zu geben und aufgrund daraus resultierender Beschlussempfehlungen die abschließende Entscheidung über eine endgültige Sperrung bzw. die Aufhebung der Sperrung von Haushaltsansätzen im Rat zu treffen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, lässt der Bürgermeister abstimmen.